

# Blick ins Appenzellerland

Autor(en): **Steiner, Yvonne**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **299 (2020)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-880598>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Blick ins Appenzellerland

YVONNE STEINER

Juni 2018

**Gais** Im Walderlebnisraum Gais (WER) ist ein Naturpfad der Sinne seiner Bestimmung übergeben worden. In der neuen Einrichtung erhalten die Besucher an rund 50 Tafeln botanische, zoologische und morphologische Informationen. Der WER wird von der Bertolt-Suhner-Stiftung finanziert. walderlebnisraum.ch.

**Appenzellerland** In der Ostschweiz sind mehr als 150 Bergretter in der Alpinen Rettung Ostschweiz AOR organisiert. Die Station Säntis hat seit diesem Jahr einen neuen Rettungschef: Heinz Beutler hat Hans Fitzi abgelöst. In der Station Appenzell hat Benjamin Huber die Leitung an Raphy Müller übergeben.

**Waldstatt** Die Kantonsstrasse Winkeln–Herisau–Waldstatt–Hundwil–Appenzell geht im Rahmen des Netzbeschlusses Nationalstrassen am 1. Januar 2020 ins Eigentum des Bundes über und wird zur Nationalstrasse N25. Damit kommt nebst Kanton, Gemeinde und Appenzeller Bahnen neu der Bund als betroffener Grundeigentümer auf der Scheidwegkreuzung dazu. Das kantonale Tiefbauamt wird jetzt auf Stufe Studie ver-

schiedene Sanierungsvarianten ausarbeiten. Das Ziel ist, die Sicherheit und den Verkehrsfluss für alle Verkehrsteilnehmenden zu verbessern. Darum wurde nun das ehemalige Restaurant abgebrochen.

**Herisau** Nach 37 Jahren geht Hanspeter Butz in die Pension. Er leitete in der Abteilung Tiefbau/Umweltschutz der Gemeinde Herisau den Fachbereich Gewässerschutz und war Stellvertreter des Amtsleiters. Zu den Meilensteinen seiner Arbeit gehören die 2015 eröffnete Pulver-Aktivkohle-Reinigungsstufe in der ARA Bachwis und die Neuorganisation der Schlamment-sorgung.

**Alpstein** Die Ergebnisse der Gewässeruntersuchungen zeigen, dass der Seealpsee und der Säntisersee intakt sind. Beim Fälensee ist die Nährstoffbelastung erhöht sowie der Sauerstoffgehalt zu niedrig. Ausserdem dezimiert der eingewanderte Amerikanische Saibling die einheimischen Fischarten.

**Wildkirchli** Im Eremitenhaus in der Wildkirchlihöhle beim Äscher unterhalb der Bergstation der Ebenalpbahn gibt es eine neue Dauerausstellung mit Schwerpunkt Archäologie. Jürg Waide-

lich vom Büros Sequenz zeichnet für die publikumswirksame Umsetzung der archäologischen Erkenntnisse verantwortlich.

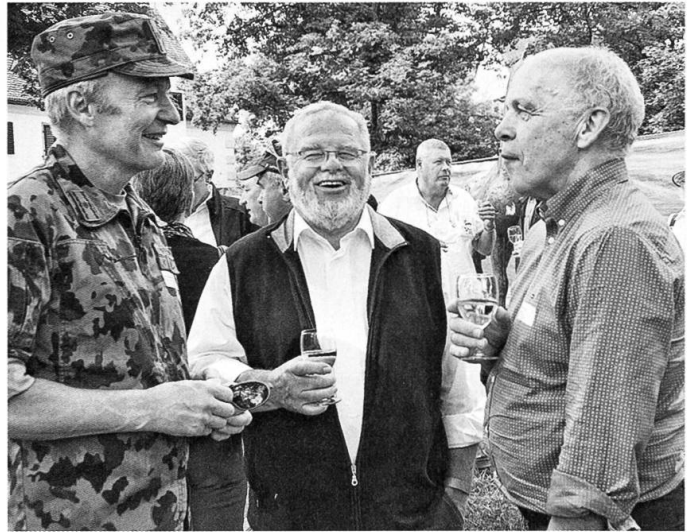
**Schwägalp** Die Schweizer Armee hat in den vergangenen zwei Jahren an die 10 Tonnen Munition aus Panzerhaubitzen und Minenwerfern von der Säntisalp in die Säntiswand geschossen. Der Schiessplatz Säntisalpen und Toggenburg ist einer der grössten in der Schweiz. Nun haben 20 Gebirgsspezialisten und 3 Kampfmittelbeseitiger den Munitionsschrott eingesammelt. 2016 wurden 9 Tonnen Abfall eingesammelt. Die nächste Aufräumaktion ist 2020 geplant.

**Bühler** Im Garten des Alters- und Pflegeheims «Wohnen am Rotbach» ist der erste integrative Spiel- und Begegnungsplatz eröffnet worden. An diesem Ort sollen Generationen zusammenkommen. Das Dorf wird dadurch zum Vorreiter für integrative, gesundheitsfördernde Projekte im öffentlichen Raum.

**Herisau** Nach 26 Jahren tritt Fredi Züst als Präsident der Wasserversorgung Herisau zurück. Neu übernimmt Fidel Cavelti den Vorsitz des Verwaltungsrats. Nach 42 Dienstjahren wird Thomas Wöllner als Brunnenmeister



Beat und Barbara Barmettler-Gähler führen das Hotel-Restaurant Hohe Lust in Lutzenberg in dritter Generation.



Hans Diem (Mitte) und Ueli Maurer (rechts) sind Gäste am Jubiläumsschwingfest 125 Jahre NOSV in Herisau.

pensioniert. Sein Nachfolger ist Hans Bodenmann. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Unternehmenserfolg von rund 686 000 Franken.

**Herisau** Auf dem Ebnet findet am 24. Juni das Jubiläumsschwingfest 125 Jahre NOSV statt. Als Sieger geht Armon Orlik vom Platz, der alle seine Gänge gewinnt. Der Appenzeller Eidgenosse Michael Bless unterliegt Orlik im Schlussgang und erreicht den 6. Schlussrang. Als bester Appenzeller klassiert sich Martin Hersche auf dem dritten Schlussrang. Zu den Zuschauern zählen auch alt Regierungsrat Hans Diem und Bundesrat Ueli Maurer.

**Vorderland** Zu den wenigen Appenzeller Weinbaugemeinden gehört Lutzenberg. Hier führen Beat und Barbara Barmettler-Gähler in dritter Generation das Hotel-Restaurant Hohe Lust, das

sich seit genau 60 Jahren in Familienbesitz befindet. Rechtzeitig zum Jubiläum wurden die Weine vom benachbarten, 60 Aren grossen Rebberg auf den Namen «Hohe Lust» umgetauft.

#### Juli 2018

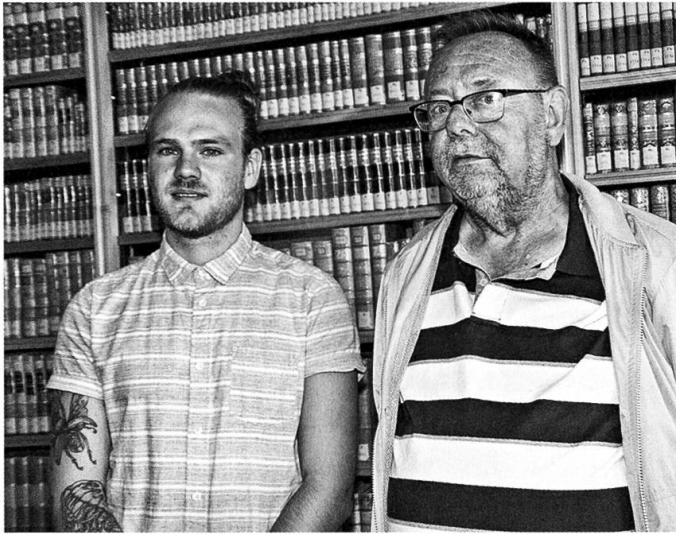
**Innerrhoden** Der Grosse Rat wählt Franz Fässler zum Grossratspräsidenten für das Amtsjahr 2018/2019. Zur Vizepräsidentin wurde Monika Rüegg Bless gewählt, Matthias Rhiner ist neu 1. und Jakob Signer 2. Stimmenzähler. Als neues Mitglied im Büro des Grossen Rates wurde Theres Durrer-Gander, Oberegg, als 3. Stimmenzählerin gewählt.

**Rehetobel** Der Besitzer des Speiserestaurants Gupf, Emil Eberle, hat mitten im Dorf eine Liegenschaft gekauft, auf der er ein Hotel-Restaurant mit Tiefgarage erstellen will. Die Hotelzimmer seien eine dringend nötige Er-

gänzung zum Feinschmeckerrestaurant auf dem Gupf und ermöglichen Gästen des «Gupfs», in der Nähe zu übernachten. Das Restaurant im Neubau an der Kirchstrasse 2 soll der Dorfbevölkerung zur Verfügung stehen; es wird ebenfalls von der Gupf-Crew betrieben. Eröffnung soll im Dezember 2019 sein.

**Oberegg** Der Innerrhoder Ständerat Ivo Bischofberger wird in den Vorstand des Schweizerischen Gewerbeverbands gewählt. Dieser vertritt 250 Verbände und rund 300 000 Klein- und Mittelunternehmen in der Schweiz. Bischofberger will sich vor allem für die Berufsbildung und die Ostschweiz einsetzen.

**Appenzellerland** Die Synode der Evangelisch-reformierten Kirche beschliesst, die Totalrevision ihrer Verfassung in Angriff zu nehmen und danach den Finanzausgleich zu regeln. Als



Zum Jubiläum der Stiftung Waldheim haben Daniel Weber (links) und Hanspeter Strebel eine Chronik gestaltet.



Litteringproblem in Herisau: Für das Einsammeln des Abfalls setzt die Gemeinde auf ein Projekt mit Asylsuchenden.

neue Synodalpräsidentin wird Sibylle Blumer, Urnäsch, gewählt. Sie löst Heidi Steffen, Herisau, ab, die diese Funktion während vier Jahren innehatte.

**Herisau** Der Schlittschuhclub Herisau wird neu vom 27-jährigen Dario Heinrich präsiert. Heinrich studiert Energie und Umwelt an der ZbW St. Gallen. Die Aufgaben und Kompetenzen im Vorstand will er auf verschiedene Schultern verteilen. Der zurückgetretene Präsident Markus Bachschmied übernimmt neu das Ressort Marketing.

**Grub** Der Umbau des Appenzeller Heilbads in Unterrechstien hat ein halbes Jahr gedauert. Er führte zu einem Verlust von 0,5 Millionen Franken in der Jahresrechnung 2017. Im ersten Quartal 2018 sind die Gästezahlen um 7,3 Prozent gestiegen. Für den aus dem Verwaltungsrat ausscheidenden Michael Krüsi wird

Cornelia Walser Nagel aus Wald gewählt.

**Ausserrhoden** Die Stiftung Waldheim feiert ihr 75-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass hat Hanspeter Strebel zusammen mit dem Grafiker Daniel Weber eine Chronik der Institution geschaffen mit dem Titel «Heimat bieten – 1943-2018 Stiftung Waldheim».

**Herisau** Da sich das Litteringproblem – Abfall an öffentlichen Orten – in den vergangenen zwei Jahren in der Gemeinde Herisau akzentuiert hat, geht die Gemeinde neue Wege. Sie setzt Asylsuchende zum Einsammeln der Abfälle ein. Ob das Projekt fortgeführt wird, entscheidet die zuständige Gemeinderätin Sandra Nater im Herbst.

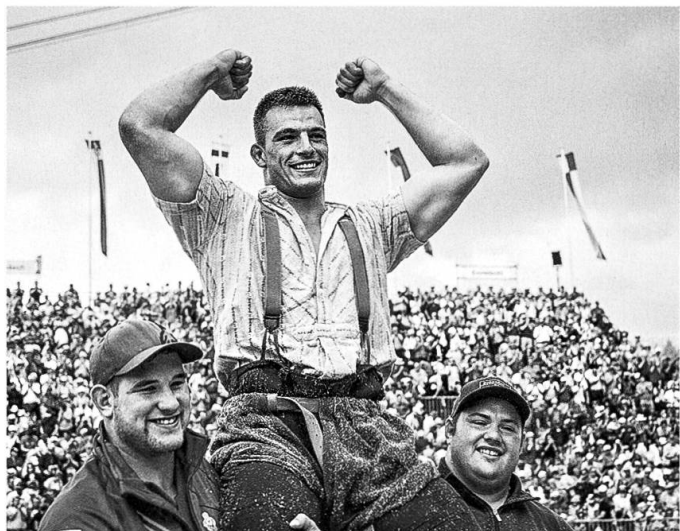
**Schäfli** Die Trockensteinmauer, auf der der Weg zum Berggasthaus Schäfli verläuft, wurde

beim Unwetter am 31. Juli 2016 teilweise zerstört. Nun haben zwölf Zivildienstleistende die Trockensteinmauer fachgerecht neu aufgebaut, sie ist stellenweise mehr als vier Meter hoch.

### August 2018

**Bollenwees** An zwei Tagen im Juli verwandelt sich die Stobedebühne vor dem Restaurant Bollenwees auf Initiative und unter Anleitung von Karin Antilli Frick, Urnäsch, in ein Malatelier. Die 55 Tafeln mit Sujets eines Alpaufzugs, von 55 Kindern und Erwachsenen mit Acrylfarben gemalt, werden in einem Holzrahmen zu einem elf Meter langen Sennenstreifen zusammengefügt, der nun im Restaurant Bollenwees betrachtet werden kann.

**Herisau** Die Neuapostolische Kirchgemeinde feiert ihr 100-jähriges Bestehen mit einem Fest, zu dem sie die Bevölkerung



*Der Thurgauer Samuel Giger gewinnt den Schwägälp-Schwinget 2018.*



*Zehnkämpfer und U-20-WM-Bronzemedailengewinner Simon Ehammer wird in Teufen mit einer Feier überrascht.*

einlädt. Die NAK Herisau wurde 1918 von elf Mitgliedern im unteren Fabrikhaus Schlössli gegründet. Heute zählt sie 238 Mitglieder, die auch aus der Umgebung von Herisau die Gottesdienste besuchen. Die Kirche an der Bleichstrasse wurde 1986 gebaut. Als Kern der neuapostolischen Glaubenslehre bezeichnet Gemeindevorsteher Urs Fässler die Erwartung der Wiederkunft Christi.

**Schwägälp** Die Zuschauerzahl am Schwägälp-Schwinget 2018 erreicht mit 15 450 eine Rekordhöhe. Die rund 7700 Sitzplätze waren schon im Vorverkauf weg. Im Wettkampf messen sich die drei grössten Teilverbände Nordostschweiz, Bern und Inner-schweiz. Im Schlussgang trifft der Thurgauer Samuel Giger auf den Vorjahressieger Daniel Bösch, Zuzwil SG. Der 20-jährige Giger gewinnt, nachdem er bereits den Berner Hünen Chris-

tian Stucki gebodigt hat. Der Appenzeller Martin Hersche gewinnt mit Rang 4a einen Kranz, ebenso wie Daniel Bösch auf Rang 5a.

**Weissbad** Die «Weissbad Lodge» des Hotels Hof Weissbad hat ihren Betrieb aufgenommen. Die Lodge bietet Zimmer für Reisende, die ihr Programm selber zusammenstellen wollen. Die Zimmer sind einfach, aber modern. In der «Mind Wall» können sich die Gäste kaufen, was sie brauchen. Auf Wunsch werden sie vom Hotel Hof Weissbad beraten.

**Teufen** Zehnkämpfer Simon Ehammer aus Stein wird Mitte August mit einer Feier überrascht. 170 Personen geben dem Gewinner der U-20-WM-Bronzemedaille die Ehre. Auf dem Bild gratuliert sein langjähriger Trainer Beat Schluop vom TV Herisau. Vor ein paar Monaten

hat sich Ehammer dem TV Teufen angeschlossen. Mitarbeiter der Sportlerschule Appenzellerland, deren prominentester Absolvent der 18-Jährige ist, haben einen Abend vorbereitet, an dem auf seinen Werdegang und die Weltmeisterschaft zurückgeblickt wird.

**Appenzell** Am gleichen Wochenende wie das Clanx-Festival tauchte das Dorf Appenzell ins Mittelalter ein. 12 000 Besucherinnen und Besucher kamen, um einen Einblick in das Leben und das Handwerk vor mehr als 500 Jahren zu nehmen.

## September 2018

**Heiden** Während zweier Tage lebt im Biedermeierdorf zum siebten Mal die Biedermeierzeit auf. Zum Programm gehören ein Bauernmarkt, Vorträge und Filme über die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts, Kutschenfahrten



*Margrit und Sepp Wild-Rechsteiner sind seit 1978 die Gastgeber des Hotel-Restaurants Ochsen in Stein.*



*Seit 20 Jahren führt Peter Eggenberger Interessierte durchs Dorf Walzenhausen.*

und ein Markt mit alter Handwerkskunst. 27 Gruppen aus der Schweiz, aus Deutschland und Österreich bereichern den Umzug, der von der St.Gallischen Reitermusik angeführt wird.

**Stein** Seit 1978 führen Margrit und Sepp Wild-Rechsteiner das Hotel-Restaurant Ochsen am Dorfplatz. Wilds haben in den ersten Jahren die Liegenschaft umfassend erneuert. Sie verfügen über Räume, die gegen 100 Gästen Platz bieten. Auch wurde die Terrasse angebaut, und die 17 Hotelzimmer mit total 30 Gästebetten wurden mit WC und Duschen ausgerüstet. Ausserdem hat der «Ochsen» eine Kegelbahn.

**Walzenhausen** Während 20 Jahren führte der Publizist Peter Eggenberger rund 2000 Menschen durch das Dorf Walzenhausen. Begonnen haben die Führungen nach dem Schreiben der Dorfchronik, wo Eggenberger für die

Neuzeit verantwortlich zeichnete. Auf seinen Führungen erzählte er anekdotenreich von Vergangenheit und Gegenwart in Walzenhausen. Isabelle Kürsteiner wird die vier regelmässigen Führungen künftig durchführen, Eggenberger ist nach wie vor für Gruppen und Vereine zuständig.

**Gais** 43 Jahre haben Mäddel und Marisa Fuchs auf dem Sommersberg gelebt. Nun sind sie aus dem grossen Haus in eine Wohnung nach Speicher zügelt. Zum Abschied ehrt die Gemeinde Gais den Fotografen, Chronisten und Dokumentaristen Mäddel Fuchs mit dem Anerkennungspreis der Gemeinde Gais und einer kleinen Retrospektive im Ortsmuseum.

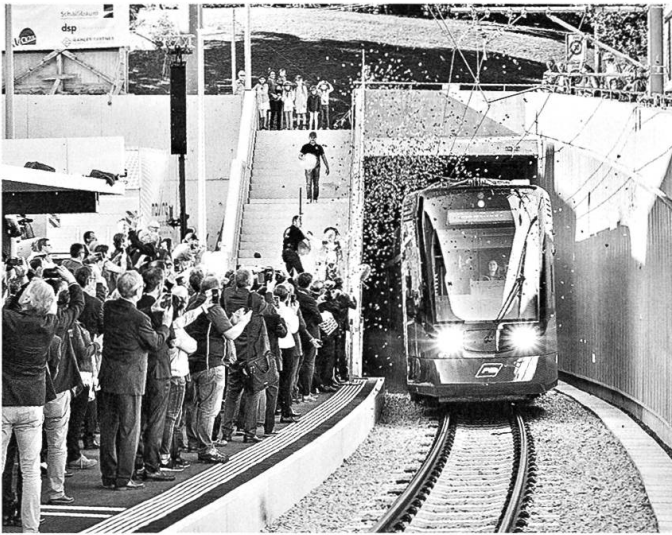
### Oktober 2018

**Herisau** In Herisau sind künftig die ersten 30 Minuten Parkzeit gratis. Die Volksinitiative der

SVP und des Gewerbevereins wurde mit 3022 zu 877 Stimmen angenommen. Die Stimmbeteiligung betrug 38 Prozent. Auf wann die Neuregelung umgesetzt werden kann, ist noch nicht definiert, da neue Ticketautomaten installiert werden müssen. Ziel ist es, die Umstellung bis Mitte 2019 vollzogen zu haben.

**Heiden** Die Kreditvorlage für den Ersatzneubau der Sporthalle Gerbe von 14,7 Millionen Franken wird von den Stimmberechtigten mit 788 Ja- zu 480 Nein-Stimmen angenommen. Die Stimmbeteiligung lag bei 47 Prozent.

**Gais** In der Rehabilitationsklinik Gais ist eine neue Abteilung eröffnet worden. Unter der Leitung von Chefarzt PD Dr. med. Florian Strasser kümmert sich die Integrierte Onkologische Rehabilitation um Patientinnen und Patienten vor, während und nach Krebstherapien.



*Mit einem grossen Fest wird der Ruckhaldetunnel eröffnet. Rund 6000 Gäste feiern mit.*



*Claudia Heldner-Lanker und Marcel Lanker übernehmen die «Linde» in Teufen von Julia und Hans-Jakob Lanker.*

**Appenzellerland** Am Samstag, 6. Oktober 2018, luden die Appenzeller Bahnen die Bevölkerung zum grossen Eröffnungsfest des Ruckhaldetunnels zwischen St. Gallen und Teufen ein. Rund 6000 Gäste feierten mit. Sie tauchten in die Geschichte ein, erwarben einen Zahnstangen-Zahn der ehemaligen Ruckhaldekurve, informierten sich über Stellwerk und Betriebszentrale.

**Innerrhoden** Seit dem 10. Oktober trafen bei der Jagdverwaltung täglich neue Beobachtungsmeldungen eines Jungluchses ein. Das weibliche Jungtier wurde in Weissbad, Steinegg und im Dorfkern von Appenzell auf einem Pausenplatz gesichtet und konnte beim Versuch, in Kaninchen- und Hühnerställe einzudringen, mehrmals gefilmt werden. Die Jagdverwaltung geht davon aus, dass es sich dabei um ein verwaistes Jungtier handelt. Nachdem das Tier eine Woche später

stark abgemagert und apathisch in einem Quartier des Bezirks Schlatt-Haslen auftauchte, wurde es erlegt.

**Teufen** Generationenwechsel im Hotel Linde: Julia und Hans-Jakob Lanker übergeben die Leitung des Traditionsbetriebs an die vierte Generation. Claudia Heldner-Lanker ist neu Geschäftsführerin, und ihr Bruder Marcel Lanker amtiert als Küchenchef. Die Eltern bleiben nach wie vor im Betrieb aktiv, freuen sich aber über die Entlastung und auf mehr Freizeit.

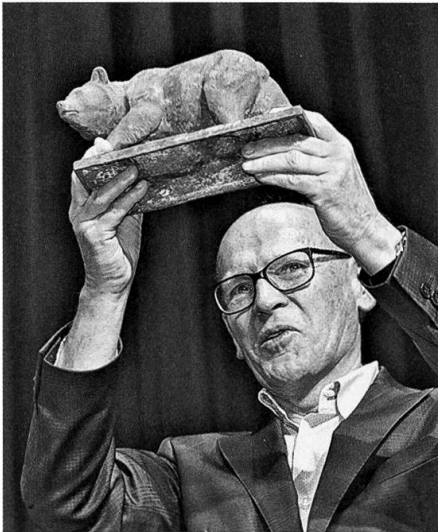
#### November 2018

**Ausserrhoden** Im Literaturland Schreibwettbewerb 2018 gewinnen drei Frauen. Der Jurypreis in der Kategorie Erwachsene geht an die Künstlerin hinter der Kunstfigur Jessica Jurassica für den Text «#influenza». In der Kategorie Jugendliche wird die

17-jährige Lea Sager, Bühler, für ihren Text «Selbstverständlich!» mit dem Jurypreis ausgezeichnet. Der Publikumspreis geht an Ruth Weber-Zeller, Walzenhausen, für den Text «Wurzeln».

**Appenzell** Die beiden Frauen, die das Kloster Maria der Engel mitten im Dorf zu neuem Leben erwecken wollten, haben das Kloster Ende Oktober verlassen. Der Stiftungsrat unter der Leitung von Christian Fritsche sucht nun nach einer neuen Nutzung für die Klostergebäude im Sinn des Stiftungszwecks.

**Teufen** Rund 150 Personen finden sich im Lindensaal ein, um Hans Höhener mit dem «Tüüfner Bär» auszuzeichnen. Die Laudatio hält Gemeindepräsident Reto Altherr. Die Gemeinde ehrt Höhener für sein langjähriges Wirken in der Öffentlichkeit. In einer Wirtschaft am Dorfplatz aufgewachsen, war er später Leiter der



*Teufen ehrt Hans Höhener für sein Engagement mit dem «Tüüfner Bär».*

Appenzeller Tagblatt-Redaktion, mit 23 Jahren wurde er in den Gemeinderat gewählt, später in den Kantonsrat. Er gilt als Wiederbeleber des Silvesterchlausens in Teufen. Mit 34 Jahren wurde er Regierungsrat und später Landammann. Auf die Landsgemeinde 1997 trat er nach 16 Jahren aus der Regierung zurück. Während 27 Jahren präsidierte er den Verwaltungsrat der Säntis Schwebbahn AG.

**Wolfhalden** Im Dorfzentrum eröffnet die Elektra-Korporation Wolfhalden einen Laden. Hier werden die Kundinnen und Kunden in modernen Räumen zu TV, Internet, Telefonie beraten. Betriebsleiter der EKW ist Colin V. Harrison, für die Administration ist Ramona Dürr verantwortlich.

**Ausserrhoden** Der Regierungsrat wählt den Gossauer Bauingenieur Daniel Lehmann zum neuen Leiter des Amtes für Wirtschaft

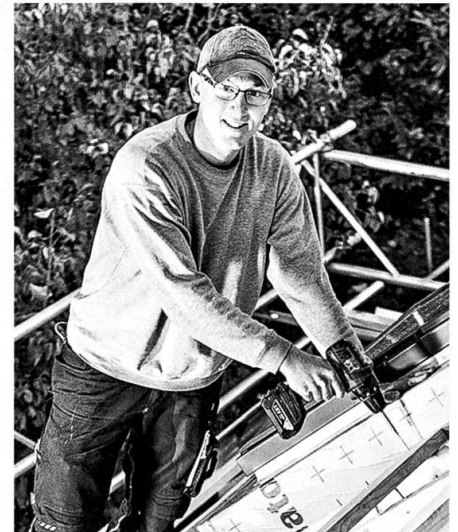


*Daniel Lehmann ist neuer Leiter des Ausserrhoder Amtes für Wirtschaft.*

und Arbeit. Damit ist der 41-jährige auch Leiter der Abteilung Standortförderung. Als solcher wird er sich aktiv um die Unternehmen im Kanton kümmern, den Kanton in der Region international positionieren und Gewerbeareale im Kanton entwickeln.

**Innerrhoden** Damian Dürr, der bisherige stellvertretende Innerrhoder Staatsanwalt, wird zum neuen Leiter der Staatsanwaltschaft gewählt. Er hat in Fribourg Recht studiert. Er war von September 2013 bis Anfang 2015 zunächst als juristischer Praktikant, später als juristischer Assistent und als Auditor mit beschränkten staatsanwaltlichen Befugnissen beim Untersuchungsamt Altstätten tätig.

**Heiden/Riga** Patrick Güttinger aus Heiden, der bei der Dachdeckerfirma Streule und Alder AG in Rorschach arbeitet, erringt an



*Dachdecker Patrick Güttinger aus Heiden ist Berufsweltmeister 2018.*

der Berufsweltmeisterschaft in der lettischen Hauptstadt Riga den ersten Platz und damit die Goldmedaille.

**Appenzellerland** Das Oberforstamt schätzt, dass der Sturm Vaia Ende Oktober etwa 5000 Kubikmeter Sturmholz gefordert hat. Dies entspricht ungefähr einem Viertel einer Jahresnutzung. Es sind wesentlich mehr Bäume von den Sturmböen gebrochen als entwurzelt worden. Grösstenteils handelt es sich um Fichten.

## Dezember 2018

**Herisau** Herisau erhält kein neues Parkierungsreglement. 54 Prozent der Stimmberechtigten sprachen sich dagegen aus, womit das Referendum gegen den Beschluss des Einwohnerrats Erfolg hatte. Die Stimmbeteiligung betrug 44,6 Prozent. Das neue Reglement hätte unter anderem die Parkzonen übersichtlicher ge-





Rahel Mettler leitet neu das Landwirtschaftsamt in Appenzell Innerrhoden.



Wolfhaldens Lokalhistoriker Ernst Züst (rechts) wird von Gino Pauletti geehrt.



Rosmarie Nüesch-Gautschi feiert ihren 90. Geburtstag.

macht und die Verfügbarkeit von Parkplätzen im Zentrum für Anwohnende und Kurzzeitparkierende erhöht.

**Innerrhoden** Die Ausserrhoderin Rahel Mettler ist Landwirtin, Agronomin und Älplerin. Nun führt sie das Landwirtschaftsamt in Appenzell Innerrhoden. Nach der Schule machte sie die Ausbildung zur medizinischen Praxisassistentin. Erst nach einem landwirtschaftlichen Praktikum in Irland wandte sie sich wieder der Landwirtschaft zu.

**Ausserrhoden** Das Staatsarchiv hat rund 1000 Fotografien von Heinrich Bauer (1883–1960) ins Internet gestellt. Bauer kam 1904 als Uhrmachergeselle nach Herisau. 1914 eröffnete er ein Geschäft für Uhren- und Goldwaren an der Schmiedgasse, das der Amateurfotograf bald mit Filmentwicklung und Fotoabzügen erweiterte.

**Wald** Auf Ende Jahr schliesst das Restaurant am Seeli mit Garten, Teich, Streichelzoo und Kinderparadies. 6 ½ Jahre hat hier Pascale Aebischer erfolgreich gewirtet. Ende 2018 schliesst sie das Lokal, weil es immer schwieriger geworden sei, gutes Personal zu finden, und der Betrieb für eine Person allein zu gross ist.

**Wolfhalden** Die Gemeinde Wolfhalden ehrt den Lokalhistoriker und Initiator des Ortsmuseums, Ernst Züst. Seit dem 14. Dezember hat der 87-Jährige einen eigenen Weg, der von der Kronenstrasse in den Friedberg hinunterführt. Gemeindepräsident Gino Pauletti dankt Ernst Züst für sein ausdauerndes Engagement und seine grosse Arbeit. Das Ortsmuseum wurde 1981 gegründet und zeigt neben der Sammlung jährlich Sonderausstellungen.

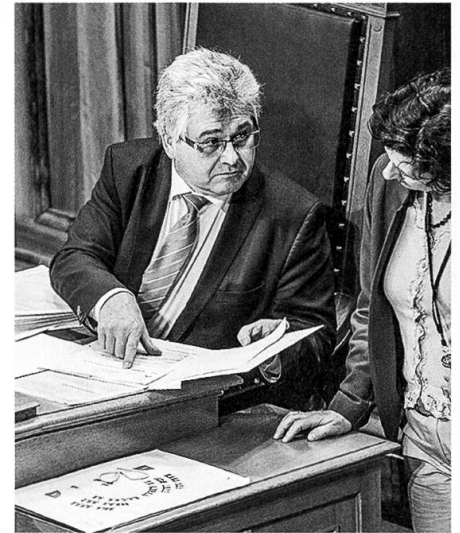
**Teufen** Rosmarie Nüesch-Gautschi, Teufen, feierte am 24.

Dezember ihren 90. Geburtstag. Der Stiftungsrat der Grubenmann-Sammlung lud Mitte Dezember zu einer kleinen Feier nach Trogen ein. Dabei gedachte man im Rahmen des europäischen Kulturerbejahrs dem Erhalt der Baukultur, dem sich die Grubenmann-Stiftung verschrieben hat. Die ehemalige Denkmalpflegerin und Architektin Rosmarie Nüesch hat während 60 Jahren die im 18. Jahrhundert erbauten Werke der Familie Grubenmann erforscht und damit die Grundlagen für die Grubenmann-Sammlung und -Stiftung gelegt.

**Trogen** Jacqueline Schweizer, David Mete und Mirkelam Colak werden dieses Jahr mit dem Trogener Kunstpreis ausgezeichnet. Der Sonderpreis geht an Jürg Meier. Der Preis wird seit 2005 alljährlich an talentierte Menschen mit einer Behinderung vergeben.



*Auf die Schwägalp gehen zwei Lawinen nieder. Die Schneemassen dringen bis ins Hotel Schwägalp vor und beschädigen eine Stütze der Schwebbahn.*



*Ivo Bischofberger tritt als Innerrhoder Ständerat zurück.*

## Januar 2019

**Trogen** Der Landsgemeindeplatz wird gepflästert werden. Die Zeiten mit dem Kiesbelag sind im Herbst 2020 vorbei. Gleichzeitig wird auch die an den Platz stossende Strassenkreuzung saniert. Die Investitionskosten betragen für die Gemeinde Trogen 1,6 Millionen Franken für den Platz und für den Kanton 2,1 Millionen für die Kantonsstrasse.

**Innerrhoden** Der Bäcker-Confiserie-Verband Appenzell Innerrhoden feiert sein 125-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund wurden für den 6. Januar 2019 kleine Brötchen zu einem riesigen Drei-Königskuchen zusammengefügt, der an die Kinder verteilt wurde. Dem Verband gehören 10 Mitglieder an.

**Schwägalp/Säntis** Am 10. Januar um 16.30 Uhr geht auf der Schwägalp eine grosse Lawine

nieder, deren Schneemassen bis ins Hotel Schwägalp hineindringen. Drei Menschen werden leicht verletzt. Das abgebrochene alte Hotel auf der Schwägalp wäre von ihr weggefegt worden. Unter dem Schnee werden Autos begraben, aber keine Menschen. In den folgenden Tagen gehen zwei weitere Lawinen nieder. Eine davon beschädigt die erste Stütze der Säntis-Schwebbahn. Der Bahnbetrieb ist bis Ende Mai 2019 eingestellt. Säntis – das Hotel ist wieder offen.

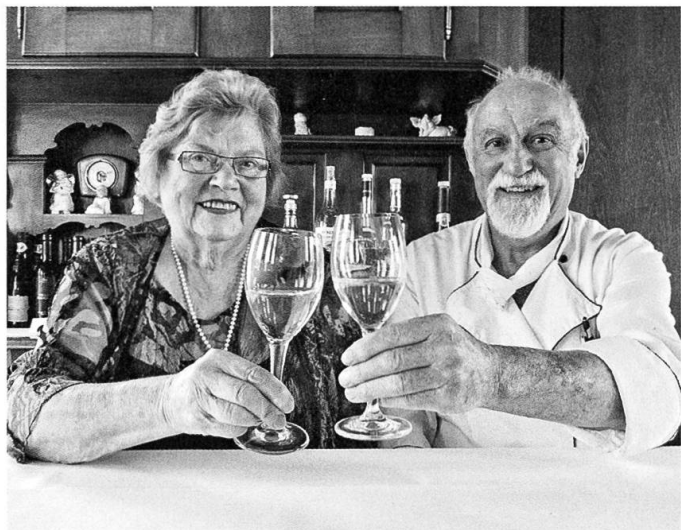
**Innerrhoden** Ivo Bischofberger hat auf die Landsgemeinde vom 28. April 2019 seine Demission als Ständerat erklärt. Der 61-jährige wurde 2007 als Vertreter des Standes Appenzell I. Rh. in die Kleine Kammer gewählt. Im Amtsjahr 2016/2017 präsidierte er den Ständerat.

**Waldstatt** Rösli und Sepp Brunner werden von der FDP Wald-

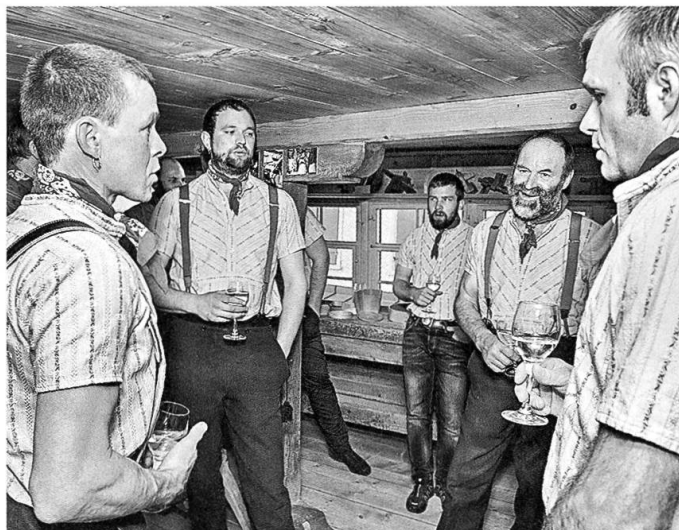
statt mit der «Waldstätter Tanne» geehrt. Die beiden waren während 25 Jahren für den Unterhalt von Mehrzweckanlage und Schwimmbad im Dorf verantwortlich; ausserdem hat Sepp Brunner die Bänkli und Feuerstellen in Schuss gehalten.

**Appenzell** Weil sich seit 2015 kein Bau-Chef gefunden hat, ist es unsicher, ob das Burg-Clanx-Festival 2019 stattfinden wird. Samuel Weishaupt, Präsident des Trägervereins, sagt: «Ohne Bau-Chef machen wir nicht weiter.» Die Tätigkeit als Bau-Chef nimmt rund zweieinhalb Wochen in Anspruch. Das Clanx-Festival hat sich in den letzten fünf Jahren zu einem Renner entwickelt, die Tickets waren immer schon im Vorverkauf ausverkauft.

**Grub AR** Luise und Erich Högger erhalten dieses Jahr die FDP-Rose. Susanne Lutz, Präsidentin



*Luise und Erich Högger erhalten die FDP-Rose als Dank für 46 Jahre Gastfreundschaft im «Ochsen», Grub AR.*



*Chlauseschuppel haben während dreier Monate ins Brauchtumsmuseum Urnäsch zum Schuppel-Zauren eingeladen.*

der FDP Grub, dankt dem Ehepaar, das seit 46 Jahren das Hotel/Restaurant Ochsen mitten im Dorf betreibt, für seine Gastfreundschaft. Der «Ochsen» ist ein geschichtsträchtiges Haus, das 1753 erbaut wurde.

**Gonten/St. Gallen** Die 15. Ausgabe der Culinarium-Genussakademie, an der 300 Personen teilnahmen, fand in den Hallen der St. Galler Messe statt. Als Culinarium-Könige 2019 gewählt wurden Hotelier Roland Stump aus Wildhaus und Matthias Koch, der in Gonten Appenzeller Ziegenmilch zu Regionalprodukten veredelt.

**Innerrhoden** Das Gesundheits- und Sozialdepartement, das Erziehungsdepartement, die Kirche, die Schule und die Sozialberatung lancieren gemeinsam eine Kampagne zur Suizidprävention. «Chomm, vezöll doch!» richtet sich sowohl an gefährdete

Menschen wie auch an ihr Umfeld. Sie hat zum Ziel, gefährdete Menschen zu ermutigen, in einer bedrohlichen Lebenskrise mit den aufkommenden Suizidgedanken nicht allein zu bleiben, und sie will Angehörigen zeigen, wie sie reagieren können, wenn sie entsprechende Hinweise wahrnehmen.

#### Februar 2019

**Urnäsch** Im Brauchtumsmuseum hat mit dem Dorf-Schuppel das letzte Schuppel-Zauren stattgefunden. Auslöser für das Schuppel-Zauren war die Sonderausstellung mit 30 «gforchigen» Larven des legendären wüeschten Silvesterchlauses Hampi Blaas, der 2018 verstorben war. Die Schuppel erfreuten das zahlreiche Publikum mit feinen Zäuerli.

**Herisau** Das Softwareunternehmen Clavis IT gewinnt eine Aus-

schreibung der Parlamentsdienste für eine neue digitale Arbeitsplattform der Bundesversammlung. Das Auftragsvolumen beträgt 10 Millionen Franken. Während 12 Jahren ist Clavis IT für den Betrieb und die Wartung des Portals und 10 Jahre für die Weiterentwicklung zuständig.

**Trogen** Mit dem neuen «Makerspace» will die Kantonsschule die Technikkompetenz der Schülerinnen und Schüler fördern. In der mit modernster Technik ausgerüsteten Hightech-Werkstatt sind sie zum Tüfteln, Bauen und Programmieren eingeladen. Es handelt sich um das einzige Angebot dieser Art im Appenzellerland.

**Ausserrhoden** Yves Noël Balmer, SP, und Hansueli Reutegger, SVP, werden neu in den Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden gewählt; sie ersetzen Köbi Frei,



Seit 100 Jahren gibt es die Herisauer Guggenmusik Ziegelhöttler. Das Jubiläum wird im grossen Stil gefeiert.



Der Innerrhoder Sänger Marius Bear wird zum SRF 3 Best Talent 2019 gekürt.

SVP, und Matthias Weishaupt, SP. Die bisherigen Regierungsräte – Paul Signer, FDP, Dölf Biasotto, FDP, und Alfred Stricker, parteiunabhängig – werden bestätigt; Alfred Stricker ist zudem der neue Landammann. Gleichzeitig finden die Wahlen in das Obergericht statt. Die eidgenössische Zersiedelungsinitiative wird mit 63,37 % abgelehnt. Die Stimmbeteiligung beträgt rund 30 Prozent.

**Ausserrhoden** Isabelle Dubois übernimmt die Leitung der Abteilung Chancengleichheit im kantonalen Amt für Soziales. Sie tritt die Nachfolge von Lars Thoma an. Die Abteilung Chancengleichheit befasst sich mit der Förderung der Integration von Migrantinnen und Migranten, der Chancengleichheit von Frau und Mann sowie der Familien- und Jugendförderung. Isabelle Dubois ist 52 Jahre alt und Sozialarbeiterin FH.

**Herisau** Die Guggenmusik Ziegelhöttler feiert 100 Jahre Ziegelhöttler Fasnacht mit einem Ziegelball mit Guggenmusik und Maskenprämierung, einem Generationenkonzert auf dem Obstmarkt und der Höttlernacht. Ihren Namen hat die Guggenmusik von der ehemaligen Ziegelbrennerei an der Strasse nach Winkeln.

**Ausserrhoden** Das Büro des Ausserrhoder Kantonsrats schlägt Sabrina Baumgartner als neue Leiterin Parlamentsdienst zur Wahl vor. Die 38-Jährige verfügt über langjährige Erfahrung. Als stellvertretende Leiterin der Parlamentsdienste des Gemeinderats Zürich übt sie eine Führungsfunktion mit Verantwortung in der Personalführung aus.

**Wolfhalden** Mit einer bewirtschafteten Fläche von 50 Hektaren gehört der Landwirtschafts-

betrieb von Sepp und Prisca Fuster-Schmid auf dem Guggenbühl zu den grössten im Appenzellerland. In 42 Jahren haben die beiden 47 Lehrlinge ausgebildet. Nun haben sie den Betrieb an Pächter Daniel Ulmann übergeben.

**Appenzell/Luzern** Der Sänger Marius Bear ist das SRF 3 Best Talent 2019. Er setzt sich gegen KT Gorique und Juldem durch. Die Preisverleihung findet im KKL statt. Den Preis von 10 000 Franken teilt sich Marius mit seinem Team.

### März 2019

**Ausserrhoden** Am 106. Parteitag der Sozialdemokratischen Partei Ausserrhoden wird ein neuer Parteipräsident gewählt. Jens Weber löst nach 9 Jahren Yves Noël Balmer ab, der in den Regierungsrat gewählt worden ist. Der 51-jährige Weber unterricht-



Die Herisauer wählen Kurt Geser (parteilos) zum Gemeindepräsidenten.

tet an der Kantonsschule Trogen und ist seit 2015 im Kantonsrat. Dem Vorstand gehören an: Jens Weber, Sonja Tobler, Bea Weiler, John Carabain, Daniel Taperoux, Yves Noël Balmer (neu als Beisitzer) und Andreas Ennulat.

**Herisau** Bei einer Stimmbeteiligung von 35 Prozent wird Gemeindepräsident Renzo Andreani (SVP) nach 5 Jahren nicht mehr gewählt. Stattdessen gewinnt sein Herausforderer, der parteilose Kurt Geser, die Wahl. Andreani ist über das Resultat enttäuscht. Bei den Gesamterneuerungswahlen wurden Sandra Nater (FDP), Max Eugster (SP), Florian Hunziker (SVP) und Glen Aggeler (CVP) im Amt bestätigt. Neu in den Gemeinderat gewählt wurden Irene Hagmann (PU, Gewerbeverein Herisau) und Peter Künzle (EVP). Im Kantonsrat verliert die SVP 5 ihrer 12 Sitze; 30 Prozent der Ratsmitglieder sind nun Frauen.



In Bühler übernimmt der parteilose Jürg Engler das Gemeindepräsidium.

**Bühler** Ingeborg Schmid (SVP) wird nach 15 Jahren im Gemeindepräsidium abgewählt. Neuer Präsident wird der parteilose Jürg Engler mit 327 Stimmen, 76 mehr als Schmid. Im Amt bestätigt wurden die bisherigen Gemeinderäte Manuela Koller, Josef Neff und Urs Freund; neu gewählt wurden Rolf Walser, Carsten Dieckmann und Stefan Heer. Die Wahlbeteiligung betrug 58 Prozent.

**Rehetobel** Der Film- und Videoproduzent Andreas Baumberger hat 2012 die Liegenschaft Dorf 5 gekauft, in der sich das Restaurant Alte Post befand. Nach einer Renovation ist das Gasthaus Dorf 5 nun wieder offen. Als Gastgeber wirken Albert Gmünder und Heidi Steiner.

**Innerrhoden** Die 41-jährige Mechthild Grubenmann aus Meistersrüte ist die neue Präsidentin des Bäuerinnenverbands



Mechthild Grubenmann ist neu Präsidentin des Bäuerinnenverbands AI.

Appenzell Innerrhoden. Sie löst Rösi Räss ab, die dem Verein während 6 Jahren vorgestanden ist. Der Vorstand setzt sich ausserdem wie folgt zusammen: Marlen Dobler, Aktuarin; Lydia Signer, Kassierin; Claudia Speck, Monika Brander und Irene Neff, Beisitzerinnen.

**Walzenhausen** Das Obergericht entscheidet, dass der Umnutzung des Gästehauses Sonneblick als Durchgangszentrum für Asylsuchende aus baurechtlicher Sicht nichts entgegensteht. Insbesondere wird die Erschliessung der Liegenschaft als ausreichend angesehen. Die Beschwerden werden abgewiesen. Gegen den Entscheid des Obergerichts kann Beschwerde beim Bundesgericht erhoben werden.

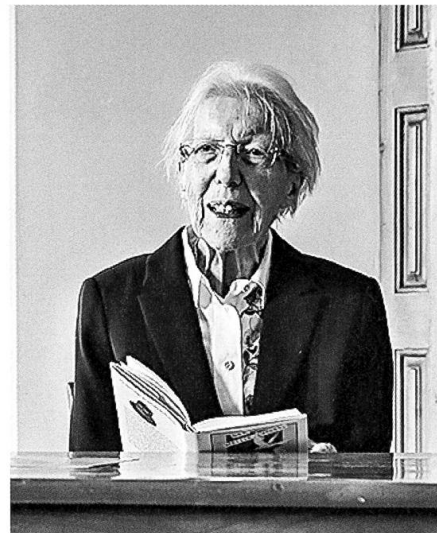
**Ausserrhoden** In den Verwaltungsrat des Spitalverbands Appenzell Ausserrhoden 2019–2023 wurden vom Regierungsrat



Hans Rudolf Merz signiert sein Buch zum Thema Senntumsschnitzereien.



Eine Gedenktafel erinnert am Haus Wilen an Vizekonsul Carl Lutz.



Zum 90. Geburtstag wird Schriftstellerin Helen Meier in Trogen geehrt.

gewählt: Othmar Keel (bis Ende Mai 2020), Hugo Keune, Franziska Mattes, Monica Sittaro-Hartmann sowie Regierungsrat Hansueli Reutegger; Christiane Roth wird Anfang Juni von Andreas Zollinger im Präsidium abgelöst.

#### April 2019

**Urnäsch** Rund 200 Gäste nehmen an der Vernissage der neuen Ausstellung «Senntumsschnitzerei» des Appenzeller Brauchtumsmuseums in der Kirche teil. Einen bedeutenden Beitrag zu den vielen ausgestellten Senntümern leistete alt Bundesrat Hans Rudolf Merz, der so manche Kostbarkeit aus seiner privaten Sammlung zur Verfügung gestellt hat. Gleichzeitig mit der Eröffnung der Ausstellung präsentierte Hans Rudolf Merz sein Buch «Senntumsschnitzerei im Appenzellerland und im Toggenburg». Darin zeichnet er die

Geschichte des Schnitzens von Tieren vom alten Ägypten bis heute nach.

**Innerrhoden** An der Landsgemeinde wird Roland Inauen als regierender und Roland Dähler als stillstehender Landammann gewählt. Der neue Landesführer heisst Jakob Signer, Appenzell. Als neue Kantonsrichter wurden Migg Hehli und Rosalie Manser, beide Schwende, gewählt. Neu vertritt Daniel Fässler, Appenzell, den Kanton im Ständerat. Von den 9 Sach- und Kreditgeschäften werden 8 angenommen, darunter der Rahmenkredit für ein neues Verwaltungsgebäude. Die Initiative «Versorgungsregion Säntis im Gesundheitswesen» wird abgelehnt.

**Walzenhausen** Am Haus Wilen 404 zwischen Walzenhausen und Au SG erinnert neu eine Gedenktafel an Carl Lutz (1895–1975). Als Schweizer Vizekonsul

in Budapest von 1942 bis 1945 gelang es ihm, mit einer diplomatisch-humanitären Aktion, die sein Mandat sprengte, aber von Bern toleriert wurde, 62 000 ungarische Juden vor der Deportation durch Nazideutschland zu retten.

**Ausserrhoden** Zu ihrem 90. Geburtstag wird die Schriftstellerin Helen Meier mit einer Buchvorstellung im Festsaal der Kantonsbibliothek in Trogen geehrt. Die Laudatio hält Franz Hohler. Charles Linsmayer führt in das neue Buch «Der weisse Vogel, der Hut und die Prinzessin» ein. Die darin enthaltenen Märchen hatte Helen Meier vor rund 70 Jahren geschrieben. Helen Meier macht zu ihrem hohen Geburtstag der Jugend ein Geschenk: Sie sponsert die Pestalozzi-Schüler-Agenda «Zukunft».

**Heiden** 35 Jahre haben Ruedi und Beatrice Schnider die Rosental-



Bernhard und Urs Eugster schliessen die Druckerei Eugster AG in Heiden. Sie geht an die Walz Druckerei über.



In Schwellbrunn wird die Gewerbeschau von Thomas Frischknecht und Landammann Paul Signer eröffnet.

Garage geführt. In dieser Zeit bildeten sie 16 Lehrlinge aus. Nun treten sie in den Ruhestand. Die Geschäftstätigkeit der Rosental-Garage wird in Eggersriet von Pascal Brülisauer weitergeführt, wo alle bisherigen Angestellten weiterbeschäftigt werden.

**Heiden** Die 1934 gegründete Druckerei Eugster AG schliesst. Als Vertreter der dritten Generation waren die Brüder Bernhard und Urs Eugster während 40 beziehungsweise 30 Jahren im Unternehmen tätig. Nachdem keine familieninterne Nachfolger möglich war, geht der Betrieb an die Walz Druck in Walzenhausen über, die zur Ostschweiz Druck in Wittenbach gehört.

**Haslen** Ende August eröffnet der Verein Festungsmuseum Haldenberg eine Dependence im Bunker Kästlis unter dem Namen «Museum Kommandoposten Haslen». Die 1962/63 erstellte

Kommandoanlage soll die Arbeit eines Brigadestabs und den Kalten Krieg dokumentieren.

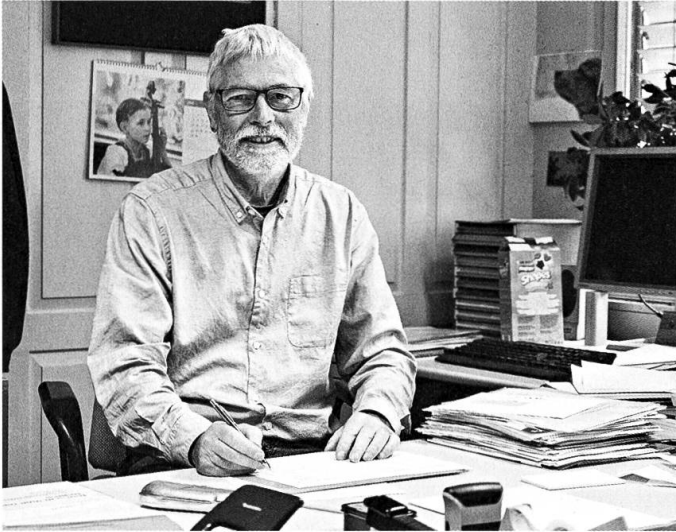
**Innerrhoden** Mit einem würdevollen Gottesdienst in der Pfarrkirche nehmen die Familie, Vertreter aus der regionalen und nationalen Politik und Bekannte vom unerwartet im 54. Lebensjahr verstorbenen Landesfähnrich Martin Bürki Abschied. Der Oberegger war 2012 in die Ständekommission gewählt worden.

**Herisau** Das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung anerkennt die Chirurgische Klinik im Spital Herisau unter der Leitung von Chefarzt René Fuhrmann neu als Weiterbildungsstätte der höchsten B-Stufe B3 (bisher B2). Ärzte, die den Facharzttitel für Chirurgie anstreben, finden im Spital Herisau den höchsten Ausbildungslevel vor, der eine B-Klinik anbieten kann.

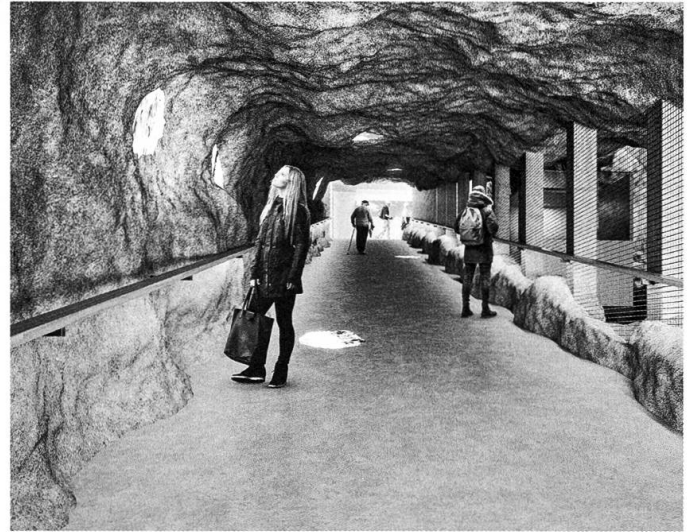
## Mai 2019

**Schwellbrunn** Vom 3. bis 5. Mai fand die alle 10 Jahre durchgeführte Gewerbeschau statt. Im Mehrzweckgebäude, in Zelten und im Freigelände stellten 50 Gewerbetreibende ihre Produkte und Dienstleistungen vor. Die Besucherinnen und Besucher liessen sich trotz trübem Wetter und Schnee die Laune nicht verderben und freuten sich über den gelungenen Anlass, der von einem achtköpfigen OK unter der Leitung von Thomas Frischknecht organisiert wurde. Es war die 4. Gewerbeschau in Schwellbrunn überhaupt.

**Hundwil/Stein** Ein neuer Themenwanderweg verbindet die beiden Dörfer: der Wasserlehrpfad. Auf 13 Tafeln wird über die Quellen am Abhang der Hundwiler Höhe, den Wasserkreislauf sowie die Trinkwasseraufbereitung informiert. Der Weg ist 1,5



*Martin Grob, Gründer der Stiftung Tosam in Herisau, verabschiedet sich in die Pension.*



*Auf dem Hohen Kasten soll zwischen Bergstation und Gipfel ein Schräglift eingebaut werden.*

Kilometer lang und befindet sich zwischen den Gasthäusern Alpenrose, Hundwil, und Mühle, Stein.

**Herisau** Der Gründer der Stiftung Tosam, Martin Grob, geht mit 65 Jahren in Pension. Die Stiftung wird künftig vom Betriebsökonom Marcel De Tomasi geleitet. Sie bietet für 300 Menschen Arbeit im zweiten Arbeitsmarkt. Zur Stiftung gehören der Win-Win-Markt, die Gartengruppe, mehrere Brockenhäuser und das Buchantiquariat Buchplanet in Gossau.

**Wolfhalden** Das Restaurant Adler neben der Kirche wurde während 40 Jahren von Nina und Walter Schlegel geführt. Nun treten die beiden in den Ruhestand. Weil sie keinen Käufer gefunden haben, droht die Schliessung. Dem wollen einige Einwohner um Eugen Schläpfer und Werner Willi entgegenwirken: Es soll eine Genos-

senschaft zum Erwerb der Liegenschaft gegründet und das Restaurant verpachtet werden.

**Appenzell** Das Romantik-Hotel Säntis am Landsgemeindeplatz feiert sein 100-jähriges Bestehen. Seit dieser Zeit gehört die Liegenschaft der Familie Heeb. Es wird seit 25 Jahren von Catriona und Stefan Heeb-Paton in der 4. Generation geleitet. In diesem Jahr werden verschiedene Aktivitäten für Jung und Alt durchgeführt.

**Hoher Kasten** Die Hoher Kasten Drehrestaurant und Seilbahn AG erzielt 2018 ein Rekordergebnis. Es wurden rund 211 000 Gäste mit der Bahn befördert, das sind knapp 11 Prozent mehr als im Vorjahr. Um Menschen mit einem Handicap einen besseren Zugang zum Gipfel zu ermöglichen, soll in der Bergstation ein Schräglift eingebaut werden.

**Herisau/Schönengrund/Schwellbrunn** Nach Waldstatt sagen auch die evangelisch-reformierten Kirchgemeinden von Herisau, Schönengrund und Schwellbrunn Ja zum Projekt «Kirchenpark Appenzeller Hinterland». Dieses ermöglicht die Zusammenarbeit der Kirchgemeinden bis zu deren Fusion.

**Appenzell** Das Hotel Freudenberg ist vor 150 Jahren als Sommerwirtschaft auf dem Gaisbüel über dem Dorf eröffnet worden. Vor 50 Jahren wurde ein Neubau erstellt, der seither erweitert und modernisiert wurde. Das Besitzerehepaar Barbara und Röbi Schiegg-Fischli verpachtet das traditionsreiche Hotel im Spätherbst an Maria Moser und Constantino Sciardone.

Bildnachweis: Appenzeller Verlag S. 121 r, 124 r, 125 M, 126 r, 128 r, 130 l, 131 r, 132 r; Appenzeller Zeitung S. 123 r, 124 l, 125 r; Martin Brunner S. 125 l; Jürg Bühler S. 177 r; Ralph Dietsche S. 126 l; Peter Eggenberger S. 119 l, 122 l, 127 l, 131 l; Werner Grüninger S. 119 r, 128 l; Isabelle Kürsteiner S. 120 l, 122 r; Lorenz Reifler S. 121 l; Manfred Utzinger S. 130 r; zVg S. 120 r, 123 l, 124 M, 129, 130 M, 132 l.